

SH Schleswig-Holstein
Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur

IB.SH Ihre Förderbank

EKI Energie- und Klimaschutzinitiative Schleswig-Holstein

EKI-Qualifizierung – Fachseminar: **(75050)**

Vom Wärmeplan zur Maßnahmenumsetzung: Kommunale Pflichten und Handlungsfelder im Überblick

Viele Kommunen in Schleswig-Holstein haben ihre Wärmepläne bereits erstellt – nun steht die Umsetzung der identifizierten Maßnahmen an. Genau hier setzt die zweitägige EKI-Qualifizierung an: Sie vermittelt praxisnahes Wissen zu rechtlichen, organisatorischen und technischen Rahmenbedingungen der Wärmewende vor Ort.
Das Seminar richtet sich primär an Fach- und Führungskräfte aus schleswig-holsteinischen Kommunalverwaltungen, die an der Umsetzung von Wärmeplänen bzw. an Maßnahmen zur Wärmeversorgung beteiligt sind oder Verantwortung für die Wärmewende vor Ort tragen. Der Fokus liegt auf direkt anwendbarem Praxiswissen.

Teil 1 – Kommunale Pflichtaufgaben bei der Wärmewende und Instrumente zur Konkretisierung und Umsetzung von Maßnahmen
Im Mittelpunkt steht, welche Aufgaben Kommunen bei der Umsetzung ihrer Wärmepläne übernehmen müssen und wie diese effektiv in bestehende Strukturen integriert werden können. Behandelt werden u. a.:

- Rechtliche Grundlagen, kommunale Pflichtaufgaben und Zuständigkeiten
- Integration der Wärmeplanung in bestehende kommunale Instrumente und Prozesse
- Wirtschaftlichkeitsbewertung von Wärmeversorgungsoptionen und Wärmenetzen
- Flächenbereitstellung und planerische Rahmenbedingungen für Infrastrukturmaßnahmen
- Erfolgreiche Kommunikation, Akteursbeteiligung und Praxisbeispiele

Ziel: Sicherheit in der rechtskonformen Umsetzung und Anwendung **praxisnaher Werkzeuge**.

Teil 2 – Optionen nutzen: Kommunale Spielräume für eine erfolgreiche Wärmewende vor Ort: Förderung, Beteiligung, erfolgreiche Maßnahmenumsetzung
Der zweite Teil widmet sich der aktiven Gestaltung: Wie können Kommunen Fördermittel nutzen, Akteure einbinden und Projekte erfolgreich umsetzen? Themenschwerpunkte sind u. a.:

- Kommunale Gestaltungsspielräume für zentrale und dezentrale Wärmeversorgung
- Förderung und Fördermittelmanagement
- Finanzierung von Wärmenetzen und Wärmeprojekten
- Kommunale Strategien zur Unterstützung und Umsetzung von Wärmeprojekten
- Akteursbeteiligung, erfolgreiche Kooperationen und Betreibermodelle
- Tipps zur Maßnahmenumsetzung im Zusammenspiel und in Abstimmung von Verwaltung und Kommunalpolitik

Ziel: Sie erhalten praxisorientiertes Wissen, individuelle kommunale Gestaltungsspielräume vor Ort zu erkennen und zu nutzen – **für eine erfolgreiche, lokal verankerte Wärmewende**.

Termine und organisatorische Hinweise

18.05.2027	09:30 - 17:30	Bordesholm
19.05.2027	09:00 - 16:30	Bordesholm

Seminargebühr 224,00 € zzgl. Tagungs- oder Übernachtungspauschale
Das Seminar ist auf 20 Teilnehmende begrenzt und beinhaltet optional eine Übernachtung.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
https://veranstaltungen.komma-sh.de

In Zusammenarbeit mit iPP ESN POWER ENGINEERING
www.ipp-esn.de

KOMMA
Heintzestraße 13, 24582 Bordesholm
Tel. 04322 693 100
E-Mail: fortbildung@komma-sh.de
www.komma-sh.de

KOMMA Kompetenzzentrum für Verwaltungs-Management